

RS OGH 1958/4/2 1Ob150/58, 6Ob306/69, 2Ob367/69, 5Ob131/70, 4Ob544/70, 8Ob244/70 (8Ob245/70), 2Ob16/

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 02.04.1958

Norm

ABGB §1326 B3

Rechtssatz

Der Begriff der "abstrakten Möglichkeit" einer Verhinderung des besseren Fortkommens geht nicht so weit, daß er jede nur im Bereich des Denkbaren gelegene Möglichkeit umfaßt. Ein wenn auch geringer Wahrscheinlichkeitsgrad ist unerläßliches Erfordernis. Dieses ist nicht erfüllt, wenn eine qualifizierte Unwahrscheinlichkeit des Eintrittes des Schadens vorliegt, wenn also unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalles auch ohne die Verunstaltung mit einem besseren Fortkommen praktisch nicht zu rechnen gewesen ist.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 150/58
Entscheidungstext OGH 02.04.1958 1 Ob 150/58
Veröff: JBl 1958,550 = ZVR 1958/207 S 211
- 2 Ob 367/69
Entscheidungstext OGH 12.12.1969 2 Ob 367/69
Veröff: ZVR 1970/138 S 188
- 6 Ob 306/69
Entscheidungstext OGH 17.12.1969 6 Ob 306/69
Auch
- 5 Ob 131/70
Entscheidungstext OGH 08.07.1970 5 Ob 131/70
Veröff: JBl 1971,252 = SZ 43/127
- 4 Ob 544/70
Entscheidungstext OGH 22.09.1970 4 Ob 544/70
- 8 Ob 244/70
Entscheidungstext OGH 03.11.1970 8 Ob 244/70
Vgl
- 2 Ob 16/71

Entscheidungstext OGH 25.03.1971 2 Ob 16/71

Veröff: ZVR 1972/82 S 144

- 2 Ob 143/71

Entscheidungstext OGH 09.12.1971 2 Ob 143/71

Veröff: EvBl 1972/172 S 325 = ZVR 1973/36 S 49

- 2 Ob 115/72

Entscheidungstext OGH 28.09.1972 2 Ob 115/72

nur: Der Begriff der "abstrakten Möglichkeit" einer Verhinderung des besseren Fortkommens geht nicht so weit, daß er jede nur im Bereich des Denkbaren gelegene Möglichkeit umfaßt. Ein wenn auch geringer Wahrscheinlichkeitsgrad ist unerläßliches Erfordernis. (T1)

- 2 Ob 115/73

Entscheidungstext OGH 13.09.1973 2 Ob 115/73

nur T1

- 2 Ob 15/74

Entscheidungstext OGH 07.02.1974 2 Ob 15/74

nur T1; Veröff: ZVR 1974/70 S 114

- 2 Ob 149/74

Entscheidungstext OGH 09.05.1974 2 Ob 149/74

Veröff: ZVR 1975/63 S 83 = SZ 47/60

- 4 Ob 555/74

Entscheidungstext OGH 01.10.1974 4 Ob 555/74

nur T1

- 2 Ob 323/74

Entscheidungstext OGH 05.12.1974 2 Ob 323/74

- 8 Ob 49/75

Entscheidungstext OGH 19.03.1975 8 Ob 49/75

Veröff: ZVR 1976/19 S 20

- 2 Ob 177/74

Entscheidungstext OGH 10.04.1975 2 Ob 177/74

Auch

- 2 Ob 190/75

Entscheidungstext OGH 18.09.1975 2 Ob 190/75

nur T1; Veröff: ZVR 1976/231 S 246

- 8 Ob 85/76

Entscheidungstext OGH 16.06.1976 8 Ob 85/76

nur T1

- 8 Ob 222/76

Entscheidungstext OGH 22.12.1976 8 Ob 222/76

nur T1

- 2 Ob 37/77

Entscheidungstext OGH 14.04.1977 2 Ob 37/77

Zweiter Rechtsgang zu 2 Ob 177/74

- 8 Ob 83/77

Entscheidungstext OGH 15.06.1977 8 Ob 83/77

Vgl auch; Beisatz: Für die Zuerkennung einer Entschädigung für Verunstaltung reicht es aus, wenn Nachteile nur in einem geringen Grad wahrscheinlich sind, wobei es ungewiß bleiben kann, ob der Schade einmal eintreten wird. Der Eintritt des Schadens darf nur praktisch nicht ausgeschlossen sein. (T2) Veröff: ZVR 1978/47 S 49

- 8 Ob 170/77

Entscheidungstext OGH 09.11.1977 8 Ob 170/77

Vgl auch; Beis wie T2; Veröff: ZVR 1978/290 S 347

- 2 Ob 16/78

Entscheidungstext OGH 16.03.1978 2 Ob 16/78

nur T1

- 2 Ob 35/78

Entscheidungstext OGH 27.04.1978 2 Ob 35/78

nur T1

- 1 Ob 735/78

Entscheidungstext OGH 08.11.1978 1 Ob 735/78

nur T1

- 8 Ob 178/78

Entscheidungstext OGH 08.11.1978 8 Ob 178/78

- 8 Ob 32/79

Entscheidungstext OGH 29.03.1979 8 Ob 32/79

nur T1; Beisatz: Nicht gleichbedeutend mit Verdienstentgang. (T3) Veröff: ZVR 1979/234 S 282

- 2 Ob 102/80

Entscheidungstext OGH 16.09.1980 2 Ob 102/80

- 4 Ob 563/81

Entscheidungstext OGH 15.12.1981 4 Ob 563/81

Beisatz: Geringfügige Schiefstellung der Nase eines sechsundvierzigjährigen Mannes reicht nicht aus. (T4)

- 4 Ob 31/82

Entscheidungstext OGH 20.04.1982 4 Ob 31/82

Auch; Beisatz: Da bereits wegen schwerer Verletzung (Querschnittlähmung) kaum arbeitsfähig. (T5)

- 8 Ob 80/85

Entscheidungstext OGH 19.03.1986 8 Ob 80/85

Auch; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0031360

Dokumentnummer

JJR_19580402_OGH0002_0010OB00150_5800000_005

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at